



Projekt-Skizze:		12.07.2022	
Lokale Aktionsgruppe:	LAG Regionalinitiative Mangfalltal-Inntal e.V.		
Projektbezeichnung:	Sportpark Rohrdorf		
Träger des Projektes: (Antragsteller = Betreiber)	Name: Gemeinde Rohrdorf Adresse: St.-Jakobus-Platz 2 Ansprechpartner: Simon Hausstetter Tel: 08032/956434 Mobil: 0176/84374832 Fax: 08032/956450 E-Mail: hausstetter@rohrdorf.de Landwirtschaftliche Betriebsnummer: 09 187 169 0086		
Das Projekt ist...	Ist ein Einzelprojekt	<input checked="" type="checkbox"/>	Ist ein Kooperationsprojekt
	Soll beginnen: Herbst 2022		Soll abgeschlossen werden: Juni 2024
Einordnung unter Entwicklungsziel:	Zu welchem Entwicklungsziel der LES leistet das Projekt den größten Beitrag? EZ 2: Kultur und Gesellschaft Die in der Region Mangfalltal-Inntal lebenden Menschen - sei es aufgrund ihrer Geburt, sei es durch Zuzug aufgrund von Migration oder Vertreibung - haben eine starke Bindung zur Region, da sie dort eine hohe Lebensqualität vorfinden. Unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung gelingt der Erhalt von Vereinen und funktionierenden Dorfgemeinschaften. Dabei sind sich die Menschen ihrer Geschichte und ihrer Kultur bewusst. Da Menschen Kultur machen und die Jugend von den Alten lernt, liegt ein Fokus auf Vernetzung, Gemeinschaftsaktionen und Wissensweitergabe.		
Beitrag zur Erreichung von Handlungszielen: Zu welchen Handlungszielen der LES leistet das Projekt einen Beitrag?			
HZ 2.1: Lebensqualität auf dem Land erhalten und verbessern Bis zum Jahr 2020 sind sozial ausgerichtete Modellprojekte umgesetzt und Netzwerke geschaffen bzw. verstärkt worden, die einen Beitrag dazu leisten, die Lebensqualität der Menschen auf dem Land zu erhalten und zu verbessern. Der Fokus richtet sich dabei zum einen auf den Erhalt und die Förderung des gesellschaftlichen Miteinanders und zum anderen auf den Umgang mit Schwächeren – egal, ob es sich dabei um die Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen, der Familien, der Senioren, der Menschen mit Handicap oder von Flüchtlingen und Migranten handelt.			

<p>HZ 3.1: Touristische Infrastruktur und Angebote optimieren und vernetzen</p> <p>Bis ins Jahr 2020 haben auf verschiedenen Ebenen (Landkreis, Kommunen, Private) Maßnahmen stattgefunden, um Infrastruktur und darauf aufbauende Angebote, die sich um den Aktiv- und Gesundheitsurlaub platzieren, aufzuwerten, zu vernetzen und zu ergänzen. Außerdem hat sich die Qualität der Dienstleistungsangebote kontinuierlich verbessert.</p>
<p>HZ 1.1: Natur und Landschaft in ihrer Qualität sichern und verbessern</p> <p>Natur und Landschaft mit ihrem Tier- und Pflanzenreichtum werden im Gebiet der LAG in ihrer natürlichen Vielfalt und Qualität gesichert und verbessert. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf Almen, Mischwälder, Moore, (Seen), Fließgewässer und ihre Überflutungsbereiche.</p>
<p>Kurzbeschreibung des Projektes: <i>Worum geht es bei dem Projekt ganz allgemein?</i></p>
<p>Der in die Jahre gekommene Sportplatz an der A8 in Rohrdorf soll durch neue Angebote attraktiver gemacht und qualitativ aufgewertet werden. Dazu dient die Neuanlage eines Dirt-Parks und Pump-Tracks, eine Aktionsfläche für (Eis-)Hockey und Basketball sowie ein kleines Funktionsgebäude mit WC und offenem Umkleideraum, ferner sollen noch weitere Sportgeräte und Aufenthaltsmöglichkeiten geschaffen werden (Slackline, Tischtennisplatte, Boulderwand, Tribüne, Sitzgelegenheiten etc.).</p>
<p>Ausführliche Projektbeschreibung</p>
<p>Hintergrund/Ausgangssituation: <i>Warum soll das Projekt umgesetzt werden? Wo liegt der Bedarf? Was ist der Projekthintergrund?</i></p>
<p>Das Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche in der Gemeinde Rohrdorf ist sehr überschaubar und organisiert sich ausschließlich über Vereine. Vereinslose sind davon ausgeschlossen. Ferner kann der Sportpark, da er öffentlich zugänglich ist, auch von Touristen oder Bürgerinnen und Bürgern der Nachbargemeinden genutzt werden.</p>
<p>Projektgebiet: <i>An welchem/n Ort/en / in welchem Gebiet soll das Projekt umgesetzt werden?</i></p>
<p>Rohrdorf, Sportplatz an der A8</p>
<p>Projektziele: <i>Welche Ziele sollen mit dem Projekt erreicht werden und in welcher Form leistet das Projekt einen Beitrag zu den oben genannten Entwicklungs- und Handlungszielen der LES?</i></p>
<p>Verglichen mit Freizeitmöglichkeiten im urbanen Raum, bietet die Gemeinde Rohrdorf für Kinder, Jugendliche und andere Sportbegeisterte bisher kaum Betätigungsmöglichkeiten. Durch die Neuanlage des Sportparks entsteht auch auf dem Land eine erhöhte Lebensqualität, da die Freizeitmöglichkeiten nun direkt vor Ort angeboten werden. Gerade die Corona-Pandemie hat gezeigt, wie wichtig regionale Freiluftaktivitäten sind und wie sich dadurch auch das Reiseverhalten ändert. Die neu zu errichtende Anlage kann daher auch für den Familientourismus ein wichtiger Baustein sein und die Attraktivität der Gemeinde und der näheren Umgebung für Touristen steigern. Für die Aufwertung der Fläche soll neben der Errichtung der Sportanlage auch Blühwiesen angelegt, Bäume gepflanzt und Regenrückhaltevorrichtungen geschaffen werden, die Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten bieten.</p>

HZ 2.1: Das Projekt trägt in hohem Maße messbar zum Handlungsziel bei, da die Lebensqualität für die Nutzer der Anlage - Einheimische wie Gäste - erheblich verbessert wird. Es ist für sehr viele unterschiedliche Zielgruppen ein Angebot vorgesehen, ganze Familien können sich auf der Anlage aufhalten und miteinander sportlich aktiv sein.

HZ 3.1: Das Projekt ist auch im HZ 3.1. verankert, da die touristische Infrastruktur der Gemeinde Rohrdorf und des gesamten LAG-Gebiets durch dieses Projekt maßgeblich verbessert wird. Gerade in Verbindung mit anderen Bikeparks in der Umgebung, im Besonderen mit dem Bikepark Samerberg, ist die Vernetzung mit anderen LAG-Projekten und touristischen Angeboten gegeben. Das Projekt trägt damit in hohem Maße messbar zum Handlungsziel bei.

HZ 1.1: Das Projekt trägt messbar zum Handlungsziel bei, denn auf kleiner Fläche wird die Natur in hohem Maße verbessert und durch autochthones Saatgut in ihrer natürlichen Vielfalt aufgewertet.

Projektinhalte und Maßnahmen: *Ausführlichere Beschreibung der Projektinhalte mit Darstellung der einzelnen Maßnahmen, möglicher Zusammenarbeit mit weiteren Partnern sowie Darstellung, welche Projektbestandteile über LEADER gefördert werden sollen.*

Projektinhalte:

- Errichtung eines Dirt-Parks
- Errichtung eines Pump-Tracks
- Errichtung eines Funktionsgebäudes mit WC (barrierefrei)
- Errichtung einer Aktionsfläche für diverse Sportarten (Basketball, Streethockey etc.)
- Landschaftsarchitektonische Gestaltung des gesamten Geländes mit Blühflächen etc.

Maßnahmen, die über LEADER gefördert werden sollen:

1. Bau des Dirt-Parks
2. Bau des Pumptracks
3. Bau des Funktionsgebäudes
4. Bau der Aktionsfläche
5. Landschaftsgestaltung im Umgriff

Meilensteine mit Zeitplanung: *Was sind wichtige Meilensteine in der Projektumsetzung und wann sind diese zeitlich geplant?*

1. Meilenstein: Vorstellung des Projekts im Entscheidungsgremium und Antragstellung im 3. Quartal 2022
2. Meilenstein: Bewilligung durch die Förderstelle im 3. Quartal 2022
3. Meilenstein: Errichtung des Dirt-Parks, vorgesehen im 3./4. Quartal 2022
4. Meilenstein: Errichtung des Funktionsgebäudes, vorgesehen im 2. Quartal 2023
5. Meilenstein: Pump-Track und Aktionsfläche, vorgesehen im 2. / 3. Quartal 2023
6. Meilenstein: Fertigstellung der Außenanlagen, vorgesehen im 2. Quartal 2024

Erfüllung der Kriterien zur Projektauswahl: *Das Projekt wird nach einem festgelegten Kriterienkatalog bewertet (siehe Kriterienkatalog der LAG). Bitte führen Sie hier an, in welcher Weise das Projekt einzelne Kriterien erfüllt.*

Wirkung und Nutzen des Projekts für die Region/das Projektgebiet: *Für welche Gemeinde/n und/oder Region/en ist das Projekt von Bedeutung und Nutzen? Bezieht sich dies auf eine Gemeinde, mehrere Gemeinden, die gesamte Region der LAG Mangfalltal-Inntal oder sogar darüber hinaus?*

Das Projektgebiet umfasst die Gemeinde Rohrdorf, den gesamten Bereich der LAG-Mangfalltal-Inntal und wird auch über die Landkreis- und Landesgrenzen hinauswirken. Vor allem aufgrund der Vielfalt und Größe des Sportparks ist eine Wirkung im regionalen und überregionalen Bereich zu erwarten. Eine Kooperation mit der Naherholungs- und Tourismus-Region Samerberg und dem dortigen Bike-Park ist in Vorbereitung.

Vernetzung durch das Projekt: *In welcher Weise vernetzt das Projekt und was wird vernetzt? Z.B. Vernetzung zwischen verschiedenen Akteuren, Gemeinden, Regionen, Themen/Inhalten, anderen Projekten etc.*

Das Projekt vernetzt Akteure von Einzel- und Mannschaftssport, führt die Bürgerinnen und Bürger – vornehmlich auch Kinder und Jugendliche – der umliegenden Gemeinden zusammen und schlägt Brücken zu ähnlichen Projekten im LAG-Gebiet. Die Vernetzung mit dem regionalen Tourismus zum gegenseitigen Angebot - Übungsbahn in Rohrdorf, Profibahn in Samerberg - ist sowohl auf Ebene der Gemeinden, als auch auf Ebene der Nutzer sowie der ortsansässigen Sportfirmen als Partner auf breiter Ebene gegeben und damit als vorbildlich anzusehen. Es wird damit nicht nur die Kooperation zweier Gemeinden angestrebt, sondern auch die Verknüpfung von Kommune, Tourismus, Bevölkerung und Wirtschaft.

Nachhaltigkeit: *In welcher Weise wirkt das Projekt auch über seine Laufzeit in LEADER hinaus? Wie ist die Weiterführung und nachhaltige Finanzierung nach Ablauf der LEADER-Förderung geplant?*

Das Projekt soll dauerhaft bestehen belieben und über Jahre und Jahrzehnte die sportliche Betätigung vieler verschiedener Bürgerinnen und Bürger fördern. Die Instandhaltung der Anlage wird von der Gemeinde getragen und ist somit auch dauerhaft gesichert. Das Projekt trägt direkt positiv zur wirtschaftlichen Nachfrage bei, da die Vernetzung mit dem Tourismus und die Einzigartigkeit der Anlage als überregionaler Anziehungspunkt Gäste in den Sportpark lockt. Gleichzeitig werden sich die Nutzer der Anlage in der näheren Umgebung mit Erfrischungen und Snacks versorgen und somit den Lebensmittelhandel und die Gastronomie fördern.

Bezug des Projekts zum Thema „Umwelt“: *Welchen direkten oder indirekten Beitrag leistet das Projekt für die Umwelt bzw. den Umweltschutz?*

Das Areal des zu errichtenden Dirt-Park ist derzeit konventionell landwirtschaftlich genutzt; mit der Realisierung eines Freiflächengestaltungsplanes sollen Blühwiesen angelegt, Versickerungsmulden geschaffen und so ein Beitrag zur Erhaltung der Biodiversität geleistet werden.

Bezug des Projekts zum Thema „Klima“: *Welchen direkten oder indirekten Beitrag leistet das Projekt zur Eindämmung der Folgen des Klimawandels?*

Mit Errichtung des Sportparks und vor allem seines Freiflächenplans wird das Gelände aufgewertet und zugleich für die Gefahren und Folgen des Klimawandels präpariert. Die Errichtung von Versickerungsmulden soll das Gelände dauerhaft bei Starkregenereignissen schützen und Rückhaltung schaffen, damit der überflutungsgefährdete Ortsteil Thansau entlastet wird. Zudem wird hier schon den Kindern und Jugendlichen aktiv ein bewusster Umgang mit Klima und Natur vor Augen geführt. Die Errichtung einer E-Ladesäule für E-Bikes trägt ebenfalls zu diesem Handlungsziel bei. Das Projekt hat damit direkte Auswirkungen auf die Anpassung an den Klimawandel.

Bezug des Projekts zum Thema „Demographie“: *Welchen direkten oder indirekten Beitrag leistet das Projekt zur Bewältigung der Folgen des demographischen Wandels?*



„Intelligentes Netzwerken lohnt sich für Mensch und Umwelt“

Die Errichtung des Sportparks ist ausdrücklich auf alle Altersgruppen ausgelegt und reicht von Drei- oder Laufradfahrenden bis zu Rollstuhlfahrenden. Gerade die Errichtung von kleinen Zuschauertribüne soll die Eltern- und Großelterngeneration ansprechen und so zu einem generationenübergreifenden Miteinander führen. Die gemeinsame Aktivität fördert das Verständnis und die Vernetzung der Menschen untereinander. Jugendlichen und jungen Familien wird durch das attraktive neue Angebot zudem ein weiterer Baustein als Bleibeperspektive aufgezeigt. Das Projekt trägt damit direkt zum Thema Demografie bei.

Innovative Ansätze des Projekts: *In welcher Weise ist das Projekt innovativ? Z.B. Einzigartigkeit des Projektes, Einsatz einer neuen Technik/ eines neuen Verfahrens, neue Formen der Zusammenarbeit etc. Bitte geben Sie an, ob die innovativen Aspekte Gültigkeit für eine Gemeinde/mehrere Gemeinden, die gesamte Region oder sogar darüber hinaus haben.*

Der Ansatz des Projekts, einen Sportpark für Einzel- und Mannschaftssportarten für den Outdoorsport in dieser Größenordnung und Bandbreite zu bieten, ist als überregional innovativ zu sehen, da sich zwischen Salzburg und München keine ähnliche Anlage findet. Einzigartig ist hier die Kombination von Dirt-Park und Pumptrack sowie die Kombination mit zahlreichen anderen Sportarten (Hockey, Basketball, Slackline, Bouldern, Tischtennis etc.).

Bürgerbeteiligung im Projekt: *Auf welche Art und Weise und in welchen Projektabschnitten (Planung, Umsetzung, Betrieb) werden Bürger in das Projekt einbezogen? (Die Beteiligung kann z.B. auch über Vereinen, Gruppen, Gemeinden etc. erfolgen)*

Von der Planung über den teilweise mit Ehrenamtlichen vorgesehenen Bau bis hin zur Pflege der Anlage ist in jedem Schritt eine hohe Bürgerbeteiligung vorgesehen, diese ist im gesamten Prozess zu sehen. Bereits in die Planung werden Kinder und Jugendliche, sowie Vereinsvertreter eingebunden, der Bau soll ebenfalls mit Hilfe ehrenamtlicher vonstattengehen. Schon im Vorfeld wurde über die Gemeindezeitung ein Aufruf an alle Interessierten gestartet, eine Arbeitsgruppe aus Fraktionsvertretern und interessierten Bürgerinnen und Bürgern begleitet den Prozess von der Planung bis zur Fertigstellung.



Kostenkalkulation:			
Voraussichtliche Gesamtkosten: Bitte führen Sie alle Kostenpositionen des Projekts auf			
Kostenposition (bei Kostenpositionen für LEADER-Förderung bitte „LEADER“ vermerken)	Nettokosten	MwSt.	Bruttokosten
Bikepark Rohrdorf	704.900,00 €	133.931,00 €	838.831,00 €
Summe der LEADER-förderfähigen Kosten:	704.900,00 €	133.931,00 €	838.831,00 €

Geplante Finanzierungsbeiträge:	
Eigenmittel (mind. 10% der LEADER-förderfähigen Kosten; falls einzelne Posten mehrfach, bitte detailliert auflühren)	
Eigene Finanzmittel	486.381,00 €
Ggf. nicht zweckgebundene Spenden	€
Ggf. Eigenleistung	€
Ggf. Zusätzliche Finanzierungsmittel (falls einzelne Posten mehrfach, bitte detailliert auflühren)	
Zweckgebundene Spenden	€
Beitrag von Partnern	€
Weitere Zuschüsse z.B. aus anderen Förderprogrammen (Bitte erläutern welche?)	€
Geplante LEADER-Förderung (je nach Art des Projektes 30%, 50%, 60% oder 70% des LEADER-förderfähigen Nettokosten)	352.450,00 €
Gesamtsumme (sollte der Gesamtsumme der Projektkosten entsprechen)	838.831,00 €

Datum, Unterschrift des Projektträgers